



## Wichtige Mitteilung für meines hausärztlichen Handbuches

Als vor einigen Monaten die erste Auflage mit den folgenden Worten ein: „Die Pflege und verantwortungsvoller als je vor um seine Aufgaben ohne eine tiefwirkend gesunde ist heute verpflichtet, seine Gesundheit zu die Gesundheitspflicht für alle Schaffen wandte sich in seiner Dresdner Rede an heitspflicht. Dr. Robert Ley eröffnete die nufgigte. „Wir müssen erreichen“, so fü sie alle.“ Durchreisende Gesundheitsso denn nur durch Steigerung der Leistung anwachsenden Mangels an Arbeitskraft dienen, wie sie in diesem staatlich gefö Wenn viele Kollegen bis jetzt große händler Partien verkaufen, denn der zum „Herumdottern“, sondern bieten Vorbeugen gerichtet ist.

Das „Neue Hausarztes“ erschien, leitete ich meine Ankündigungen der Volksgesundheit steht als Aufgabe des Dritten Reiches heute größer Ein von so weitgespannten Zielen erfasstes Volk, wie das unsere, kann te Erziehung zur Gesundheit nicht lösen. Jeder einzelne Volksgenosse alten und seine Leistung für das Ganze sicherzustellen.“ Inzwischen ist n von offiziellen Stellen proklamiert worden. Baldur von Schirach Hitler-Jugend und erklärte das Jahr 1939 für das Jahr der Gesund- Reichstagung „Volksgesundheit“ mit einer Kampfansage gegen die e er aus, „daß unsere Menschen arbeitsfähig bleiben; denn wir brauchen e, und zwar vorbeugender Art, ist ein Gebot der Selbsterhaltung, ähigkeit jedes einzelnen werden wir in der Lage sein, des bedingfügig Herr zu werden. Damit kann der „Neue Hausarzt“ heute einer Aufgabe erten Ausmaß bei Erscheinen noch nicht vorausgesehen werden konnte. tion von dem „Becher“ absetzen konnten, so wird künftig jeder Buch- cher“ entspricht den Forderungen unserer Zeit. Das Buch verleiht nicht ne praktische Gesundheitsführung, deren Hauptaugenmerk auf das

Philipp Reclam jun., Verlag, Leipzig

Vier Monate nach Erscheinen

11-20000

**4.80**  
RM

Jetzt ist die Zeit, für den „Becher“ mit

Erfolg zu arbeiten! Fordern

Einzeichnungslisten, Prospekte und Plakate an und benutzen Sie mein Vorzugsangebot!

### Von nationalsozialistischer Warte aus gesehen . . .

Dieses Handbuch ist am 10. November, als es die Dinge von der Warte aus be- sichtigt, von der die nationalsozialistische Weltanschauung die Pflicht der Volksgesundheit sieht. In Wert und Preis gibt dieses Buch dem Vorkriegs-Verhaltensmaßstab der Volksgesundheit und Heilung von Krankheiten. Von der Warte, dem Leben des Mittelalters bis zu den Krankheitserscheinungen des Mittelalters stellt Dr. Becher in seinen „Handbuch“ praktische Gesundheitsführung.

### Das ärztliche Handbuch unserer Zeit

Es dürfte kaum ein westliches Kapitel der Gesundheitspflege in irgendeiner und freier Tagen so frei erschienen sein. Und Robert Becher hat es geschafft, das große Werk, wie auch seinen Blick an praktischen Erfahrungen. Die Vorkriegs-Ärzte haben während der Jahre- liche ihres Buches, das in der ge- schennten Verantwortung gegenüber der deutschen Volksgesundheit als das ärztliche Handbuch unserer Zeit genannt und emp- fohlen werden kann.

### . . . um immer wieder da- nach zu greifen

Dr. Becher zeigt dem Volksgenossen, wie er gesund bleiben oder werden kann. Er vermittelt demnach volkstümliche Gesundheitslehren, die, das wir uns ganz vorzüglich leisten, um was es sich handelt. Diese er- reicht uns Dr. Becher auch zum köstlichen Preis, so daß wir das Buch mit Freude aus der Hand legen, um immer wieder danach zu greifen.

Italienische und pol-  
nische Übersetzung  
in Vorbereitung!

(2)